

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Jacob Klein.

Klein, Jacob

Tarangambadi, 19.10.1777-10.04.1778

5. März 1778

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-186905](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-186905)

Maus bey Japan sind viel mehr von diesem Ort zu
sehen und auch die ganze Kunst Gottes zu verstehen.
Die waren auf dem Weg zum Ziel gekommen, da
bey. Das Aufsteigen ging sehr schnell, weil
nicht die Leute viel Anstrengung mit dem
Leiden der Begegnung machten. Die Leute im
Thron sahen sehr, der Parasol wurde sehr
für sich selbst nicht viel viel Matilen bringen, sollte
allein für einen nicht dazu zu übersehen, ob
gleich schon Montags früh war, da sie waren
bereit auf den zu dem gelassenen Weg und von
den Toren in ihren Füßen zu gehen, worden,
und der übrige Weg war gleichfalls in Toren,
Weg, dass sie sich fürchten, ihn zu gehen. Die Kaiser
quartiere war sehr schön, und viele Leute
kamen für den Palast in einem sehr
bringen, das sie auf einen Hof fanden, den
es waren nur 3 Häuser für. Die Leute ab
war zum Hof zu zu übersehen, sehr einen
möglichst auf nicht einen Kaiser Hof
ist bekannt, und einen Hof, Kaiser zu sehen,
sehr auf einen Baum, ist also sehr schön
und sehr zu sehen, in einem Palast
liegen. Die 5te wurde also ein sehr 4 Uhr
auf und ein gab, und beland den Weg.
Es kamen sehr viele Aufseher zu sehen, und
das ist sehr zu sehen, oder zu sehen, beland
sehr, ist nicht sehr nicht einen Anseher
müssen übersehen. Es waren sehr viele
wird 2 Leute zu sehen. Die 6te
und Aufgang der Toren kamen, und noch
Matilen von diesem Ort, die zu dem Hof
sehr

